



DAS ENDE EINES FLUCHES. Das Problem ist aus der Welt.



MITREISSEND. Saskia Fraas als der gute Geist und Jessica Gordon als Barbier.

GESPANNT beobachtet das Publikum, wie sich der rote Vorhang hier und dort lüpf und bauscht, aber noch gab er den Blick auf die Bühne nicht frei. Zur selben Zeit erklimmt ein neunjähriges Mädchen das hohe Gerüst vorn im Zuschauerraum, um es sich auf einem Regisseurstuhl bequem zu machen und nach einigen Minuten mit wohlgesetzten Worten und beeindruckend professioneller Mimik und Gestik in die Handlung einzuführen. Und schon fegen drei gar grauslich anzusehende Hexen durch den Zuschauerraum. Die teils lyrischen, teils rockigen Gesangsdarbietungen der wilden Bande ließen keinen Zweifel daran, dass sie eine tragende Rolle in der nun folgenden Geschichte bekleiden würde.

Turbulent und tief Sinnig

Und darin ging es zeitweilig turbulent zu. Die Hexen waren herbeigeeilt, um einer gerade geborenen Thronfolgerin besondere Gaben und Wünsche für ihr weiteres Leben mitzugeben, darunter aber leider auch ein Paar hässlicher, langer Eselsohren. Dumm gelaufen. Lange Zeit gelang es der Königin und ihrer ansonsten makellosen Tochter, das schreckliche Geheimnis zu verbergen. Eines Tages kam es aufgrund

Schülerinnen der Deutschen Schule in Marbella bringen mit Schwung und Talent ein Märchen auf die Bühne

Das unaussprechliche Geheimnis der Prinzessin

TEXT UND FOTOS: GABRIELA BERNER / MARBELLA

einer unglückseligen Verkettung von Ereignissen dann doch heraus, und die Prinzessin war dem Spott des ganzen Reiches ausgesetzt. Letztlich aber, wie könnte es auch anders sein, wurde sie von ihrem fürchterlichen Mal und

damit von ihren Qualen befreit, und das wurde beim Finale ausgelassen gefeiert.

Begeistert war auch das Publikum, sowohl von der schauspielerischen und musikalischen Leistung der zehn Aktrizen im Alter

von neun bis 17 Jahren wie auch von der überschaubaren Handlung, die durchaus eine tiefere Bedeutung hatte. Bestimmen wir unser Leben wirklich selbst, oder sind wir Spielball eines unverrückbaren Schicksals? Sind wir

Zehn Schülerinnen aus sieben Nationen agierten im vollen Festsaal der Schule

Lehrer Stefan Schneider hatte das Projekt erdacht und führte Regie

Auch im fernen Delmenhorst trat die talentierte Truppe schon auf

unsichtbar verstrickt in die Wünsche unserer Eltern, mehr noch in die Netze und Verbote einer wie auch immer gearteten Macht, womöglich auch die der Schule....?

Erfolg in Deutschland

'Das Geheimnis der kleinen Prinzessin' hatte übrigens schon einige Wochen zuvor an einem 2600 Kilometer entfernten Schauplatz, dem Gymnasium an der Willmsstraße in Delmenhorst, großen Beifall gefunden.

Dorthin war die kleine Theatergruppe mit Dr. Stefan Schneider gereist, der seit einem knappen Jahr an der Deutschen Schule in der Provinz Málaga als Lehrer tätig ist und das Projekt nicht nur erdacht, sondern auch von A bis Z organisiert und begleitet hat. Er hat getextet, arrangiert, Regie geführt, die instrumentale Begleitung bestritten und das Casting durchgeführt. Aus der Vielzahl der Interessenten genau die Besetzung zusammenzustellen, die 'sein Stück' auf so gekonnte Weise interpretieren würde, war gewiss keine schnell zu bewältigende und schon gar keine leichte Aufgabe. Aber am Ende stand die Truppe, eine wahrhaft internationale, ganz so wie man es vom Colegio Alemán Juan Hoffmann gewohnt ist.

GERADE JETZT...

...ist es wichtig, die richtigen finanziellen Entscheidungen zu treffen!
Wir informieren Sie gerne über folgende Möglichkeiten:

- Finanzierung bei Hauskauf und Hauswechsel
- Liquiditätsbeschaffung
- Monatliches Zusatzeinkommen
- Abwendung von Pfändung etc.
- Finanzierung durch Investoren
- Finanzierung von Kunst, Jachten und Flugzeugen
- Finanzierungen im Alter
- Hypothekenoptimierung durch „interest only“
- Investments
- Günstige Immobilienkäufe direkt von der Bank

Informieren Sie sich unverbindlich unter:

Telefon: 952 81 04 38 - Fax 952 81 54 35 - info@cyg-andaluza.com - www.cyg-andaluza.com

Dynamische Werbung bewegt mehr.



LA IDEA

WERBekonzepte

D. & A. Schmidt
Dip. Designer
Web & Design

T 952 83 21 55

17 haben Sie auf
Istom Homepage
www.la-idea-design.com

www.gesablen-fremd-ammeren-Internetzukunft